



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1916

88 (22.2.1916) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-327835](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-327835)

Bezugspreis: Merk 1.— monatlich, ...

General-Anzeiger



der Stadt Mannheim und Umgebung

Badische Neueste Nachrichten

Täglich 2 Ausgaben (außer Sonntag) ...

Beilagen: Amtliches Verkündigungsblatt für den Amtsbezirk Mannheim; Beilage für Literatur und Wissenschaft; ...

Nr. 88. Mannheim, Dienstag, 22. Februar 1916. (Abendblatt).

Erhebliche Steigerung der Kampfständigkeit an der Westfront.

Der deutsche Tagesbericht.

Großes Hauptquartier, 22. Febr. (M.D. Amtlich.)

Westlicher Kriegsschauplatz.

Das nach vielen unsichrigen Tagen gestern ...

Auch zwischen der Somme und der Oise, ...

Zwischen den von beiden Seiten aufgestiegenen ...

Ein deutsches Luftschiff ist heute Nacht bei ...

Westlicher und Balkankriegsschauplatz. Die Lage ist im allgemeinen unverändert.

Der französische Bericht.

Paris, 22. Febr. (M.D. Nichtamtlich.)

Wöchentliches Bericht vom 21. Februar nachmittags: ...

Der englische Bericht.

London, 22. Febr. (M.D. Nichtamtlich.)

Wöchentliches Bericht. 26 Flugzeuge griffen die Depots ...

England und Belgien.

London, 22. Febr. (M.D. Nichtamtlich.) Unterhaus. In Beantwortung einer Anfrage ...

Rotterdam, 22. Febr. (M.D. Nichtamtlich.)

Der „Rotterdamische Courant“ meldet aus London, daß die erste ...

Die Einschließung von Durazzo.

c. Von der schweiz. Grenze, 22. Febr. (Priv.-Tel. 3.) Der „Zürcher Tagesspiegel“ ...

Albanien auf der Seite Oesterreichs.

Die in Lausanne erscheinende Halbmonatsschrift ...

Die Zuspitzung der Lage in Griechenland.

General Sarrails Empfang beim König Konstantin.

Athen, 22. Febr. (M.D. Nichtamtlich.) General Sarrail ist hier angekommen; er wurde vom König in Audienz empfangen.

Die Empörung im griechischen Heer.

c. Von der schweiz. Grenze, 22. Febr. (Priv.-Tel. 3.) Die Schweizer Blätter ...

Der Konflikt zwischen Italien u. Griechenland verschärft sich.

c. Von der schweiz. Grenze, 22. Febr. (Priv.-Tel. 3.) Der „Zürcher Tagesspiegel“ ...

Wie Korfu besetzt wurde.

Wien, 22. Febr. (M.D. Nichtamtlich.) Der österreichisch-ungarische Konsul auf Korfu ...

zu erreichen, wo er von dem Präfecten nach Monastir gebracht wurde.

König Peter trägt nichts nach.

c. Von der schweizerischen Grenze, 22. Febr. (Priv.-Tel. 3.) Die Schweizer Blätter ...

Rom-Paris.

dk. Wien, 22. Febr. (Don unv. Korresp.)

Von der italienischen Grenze wird uns geschrieben: Das Ergebnis der Bemühungen Briands ...

Kommt die Kriegserklärung an Deutschland?

c. Von der schweizer. Grenze, 22. Febr. (Priv.-Tel. 3.) Die Schweizer Blätter ...

c. Von der schweiz. Grenze, 22. Febr. (Priv.-Tel. 3.)

Die Schweizer Blätter melden aus Holland: In Robens ist der 3. Offizierskurs ...

Telegraphen-Abteilung: „General-Anzeiger Mannheim“ ...

ich wieder ein für 3000 Offiziershaken berechneter Anzug...

Die türkische Kaukasus-Armee unverfehrt!

(Ein Moment des russischen Generalstabes.)

Der jüngste russische Bericht über den Fall von Erzerum bedeutet, wie unser militärischer Mitarbeiter schreibt, ganz unwillig ein...

nicht das wirkliche Moment für die übrige Disposition der Vorkampfabteile...

Ein St. Justizhof der türkischen Kaukasus-armee macht in der 'Neuen Freien Presse' Mitteilungen über die geringe Bedeutung der Einnahme von Erzerum...

Die Einnahme von Erzerum ist daher keine so große Tat, als sie vom Vorkampfabteil dargestellt wird...

Soweit ich urteilen kann, ist der Verlust Erzerums für die Türken und ihre Verbündeten nur von geringerer Bedeutung...

c. Sonder Schweiz, Grenz, 22. Febr. (Verl. Tel. 3.) Der 'Länder Tagesanzeiger' meldet: Die vom kaukasischen Kriegsschauplatz kommenden Nachrichten...

Kut el Amara und Suezkanal.

London, 22. Febr. (Reichs. Nachrichten.) Antlicher Bericht: Am 17. und 19. Februar wurde das britische Lager bei Kut el Amara von Flugzeugen mit Bomben...

richteten. Die Entsendung der Verstärkungen zu General Kullers Detachement macht be- friedigende Fortschritte.

Der Oberbefehlshaber im Mittelmeer be- richtet: Bei einem am 20. Februar ausgeführten Erkundungsfluge nach einem vorge- schobenen Posten des Feindes östlich des Suezkanals...

Deutschland und Amerika. Kesseltreiben gegen den deutschen Gesandten.

in Köln, 22. Febr. (Br. Tel.) Laut der Köln. Ztg. meldet Reuters aus Washington: Sämtliche Morgenblätter bringen heute Auf- sätze, worin der Botschafter Graf Bernstorff...

Der Berichterstatter des 'Newport Herald' in Washington meldet: Ein amerikanischer Regierungsbeamter hat geäußert, daß ein ge- wisser Diplomat nach seiner Heim- nat zurückgekehrt werde...

Der Washingtoner Berichterstatter des 'New York Tribune' meldet, die amerikanische Re- gierung sei auf eine wirkliche Krise in den Beziehungen zu den Mittel- mächten vorbereitet...

Auf den ersten Blick erhebt man aus diesen Redensarten, daß in der deutsch-amerikanischen Presse Amerikas ein Kesseltreiben ge- gen den deutschen Botschafter eingeleitet hat...

ten ist, daß er es zu dem Zwecke täte, der Regierung, bei der er beglaubigt ist, Schwie- rigkeiten zu bereiten...

Wilson, der Friedliche.

Wie der ehemalige Botschafter Rene Millet in der 'Revue Francaise' (Vorabend) vom 15. Februar behauptet, ist der deutsch-ameri- kische Konflikt zu einem Wortschrei ge- worden...

Herr Stürmer und die Duma.

c. Von der schweizer. Grenz, 22. Febr. (Verl. Tel. 3.) Die Schweizer Blätter melden aus Petersburg: Ministerpräsident Stürmer hat dem Moskauer Ausschuss der Duma erklärt...

Der Wirtschaftskrieg nach dem Friedensschluss.

Wellington (Neuseeland), 22. Febr. (Reichs. Nachrichten.) Die Vereinigung der großen Handelshäuser hat einen großen Bund gegen jeden zukünftigen Handel mit Deutsch- land gebildet.

Der Vorstand des Reichsver- bandes der deutschen Presse

Wien, 22. Febr. (Reichs. Nachrichten.) Am Sonntag, 19. d. Mts. und am Sonn- tag, 20. d. Mts., in Berlin eine Sitzung ab, zu der Mitglieder aus allen Bezirken des Reichs...

Briefe vom Balkan - Kriegsschauplatz.

Von unserem zum Balkan-Kriegsschauplatz entsandten Berichterstatter.

Fahrten in Mazedonien.

IV. Selts, den 11. Februar.

Die Nacht ist kaum dem Morgen gemichen, als das laute Schreien und Rufen der Ge- schreier, Kamala-Figener, Wasservertänker...

habt die Menschen aus, die alle ihren Weg hin- übernahmen auf das jenseitige Ufer, und es kam mir so vor, wie wenn alle diese kleinen Häuser im Christenviertel...

Das Leben in den Städten hat doch gleiche Geleise, ob es im Orient ist oder im Okzident. Geradezu wandern die Arbeiter in den großen Industriestädten...

Ich warf mich in den Menschenstrom und kam, mehr getrieben als gezogen, hinüber auf das jenseitige Ufer. Die Türkenstraße trug noch die Morgenrosette...

zu öffnen, Verkaufsstuden aufzuschlagen. Karren, Manneßel, Wessertäger, Gamale wimmeln in buntem Durcheinander...

Doch in diesem Ameisenhaufen ist doch ein Körnchen Unordnung und Drängen, daß ich es vorziehe, die Dienste eines Arababdi in An- spruch zu nehmen...

auf, bergan sich in die umliegenden Berg- weiler.

In bunten, bunten Karawanen wandert das Volk hier von den Höfen der Stadt zu. Die Straße ist auf keine Stunde verlassen...

Gefallen, wie aus der Unzeit aufgetaucht kommen, teils zu Fuß, teils zu Pferd oder Wagen, in die Stadt. Man erinnert sich an die biblischen Zeiten bei Anblick dieser Menschen...

Beratungen gestiegen. An dem letzten Gegenstande wurde eine Entscheidung angenommen, worin der Reichsverband bei dem Reichsfänger...

Kleine Kriegszeitung. Petersburger Eindrücke eines englischen Unterhaus-Mitgliedes

In Fortsetzung seiner Berichte über Russland im Kriege erzählt das Mitglied des englischen Unterhauses, Jean Malcolm in der Times ein Bild des gegenwärtigen Petersburg: „Das Leben in den Straßen von Petersburg ist merkwürdig und außerordentlich interessant.“

Schneetreiben.

Karlsruhe, 22. Febr. (Wrt.-Tel.) Seit heute Nacht herrscht in der Rheinebene und im Schwarzwald lebhaftes Schneetreiben.

Regelung des Eisenhandels in Oesterreich-Ungarn.

Wien, 22. Febr. (Wrt.-Tel.) Die Wiener Zeitung veröffentlicht eine Ministerialverordnung betr. Regelung des Eisenhandels.

Land sah, gibt es hier gar nicht. Das Wohlleben scheint hier bei der weiblichen Bevölkerung keine Handhabung zu sein.

Kas den verschiedenen gebauten Fuhrwerken, Karren, Wagen konnte man ein Wortchen zusammenstellen. Die wunderbaren Volläder ohne Eisenbereifung sind hier zu Hause, und die Pferdegeschirre klingen ohne Schaden als Lärmen verbrannt werden.

Mit einem Mann, der auf einem unendlich schmalen Esel stolz daherritt, kam ich ins Gespräch und fragte ihn, ob es ihm nicht leid tue, sich in seiner ganzen Größe auf so einem schmalen moqeres Tier zu setzen.

Eines eine halbe Stunde von der Stadt konnte ich erkennen sein, als ich in das Jägerrevier gelangte. Bereits in meinen früheren Briefen habe ich erwähnt, daß es am Ende des Revierreviers ein Jägerlager gäbe, das ich jedoch unklarlich verließ, da mich der Schmutz...

Zur Frage der deutschen Eisenbahnvereinheitlichung.

In Nr. 28 L. J. des Mannheimer General-Anzeigers gab Herr Regierungsrat a. D. Professor Enders, hier Obmann der deutschen Eisenbahnvereinheitlichung Ausschuss, deren Besprechung in öffentlichen Vorträgen in Aussicht gestellt wurde.

Nach dieser 1. soll Preußen bzw. die preußische Eisenbahngemeinschaft von der Teilnahme an dem erstrebten Ziele ausscheiden, weil Preußen die in seinen Bahnen liegende finanzielle und politische Macht unverändert und ungeteilt sich selbst erhalten will.

Table with 3 columns: Bahnlänge einchl. erspandeter Linien, Gesamtanlagekapital, Del. auf 1 km. by. Rows: Reichsbahn, Preuß.-Dess., Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden.

Table with 4 columns: Best. Personen, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

Table with 4 columns: Gesamtanlagekapital, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

Table with 4 columns: Gesamtanlagekapital, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

Table with 4 columns: Gesamtanlagekapital, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

Table with 4 columns: Gesamtanlagekapital, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

Unterzieht man die vorstehenden statistischen Zusammenstellungen näherer Betrachtung, so das Elend und die Verworfenheit ansehlich. Auf der türkischen Seite der Stadt war nun auch ein Jägerrevier angedacht, doch war es im ganzen Aussehen viel besser als jenes am anderen Ufer.

das Elend und die Verworfenheit ansehlich. Auf der türkischen Seite der Stadt war nun auch ein Jägerrevier angedacht, doch war es im ganzen Aussehen viel besser als jenes am anderen Ufer.

Dr. Stephan Steiner, Kriegsberichterstatter.

Betriebsüberführung heranzugeworfen werden, aus welchem der Gewinn für das Reich sich ergäbe.

Bei der über die Sachfrage der Vereinheitlichung der Eisenbahnen in Deutschland, deren Besprechung in öffentlichen Vorträgen in Aussicht gestellt wurde.

Bei der über die Sachfrage der Vereinheitlichung der Eisenbahnen in Deutschland, deren Besprechung in öffentlichen Vorträgen in Aussicht gestellt wurde.

Table with 4 columns: Best. Personen, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

Table with 4 columns: Best. Personen, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

Table with 4 columns: Best. Personen, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

Table with 4 columns: Best. Personen, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

Table with 4 columns: Best. Personen, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

Table with 4 columns: Best. Personen, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km, Best. auf 1 km. Rows: Reichsb., Pr.-Dess., Bayern, Sachsen, Würtb., Baden.

gelangt man zu mancherlei Aufschlüssen, die geeignet sind, die vielfach und sogar in Rücksicht...

Aus dem Mannheimer Kanstleben.

Mannheimer Trio. Der vierte Kammermusikkabend findet am kommenden Montag unter Mitwirkung des Herrn Carl Joh. Berti statt, welcher in der dritten Programmnummer: Rich. Strauss, Quartett Op. 13 in G-moll, die Violastimme übernommen hat.

bestehenden Irrigen Anschauungen über das deutsche Eisenbahnwesen richtig zu stellen. Die ersichtlich hat Bayern seine Bahnen weitaus am billigsten gebaut, dieselben kosten auf 1 Kilometer Betriebslänge bezogen, nur die Hälfte des für die badischen Bahnen veranschlagten Betrages, für welche nahezu 30 v. H. über den Durchschnittsaufwand (M. 308 353) veranschlagt wurden.

Im großen Ganzen nehmen die Reichsbahnen die günstigste Stellung ein; ihre Kilometer-Einnahmegeräte übertrifft nur ein Bedeutendes diejenigen aller anderen Verwaltungen, allerdings auch in den Ausgaben; an zweiter Stelle befindet sich Sachsen, an dritter Baden, dann folgt Preuß.-Dess., in weitem Abstand davon Württemberg und schließlich Bayern; genau die gleiche Reihenfolge besteht auch bei den Kilometer-Einnahmen; letztere betragen in Bayern nur etwa die Hälfte derjenigen der Reichsbahnen.

Im Personenverkehr erreicht das Industrie- und dichtbesiedelte Sachsen mit nahezu einer Million Personenkilometer auf 1 Kilomet. Betriebslänge den ersten Platz, hierauf folgt Baden, Preuß.-Dess., Württemberg und zuletzt Bayern mit etwa nur der halben Leistung wie in Sachsen; dagegen wird in Bayern von jeder bestbesetzten Person die längste Strecke — 27,71 Kilometer — zurückgelegt und daher auch weitaus die größte Einnahme von einer Person erzielt, während Württemberg mit einer ein Drittel kürzeren Bahnstrecke — 15,03 Kilomet. — hier das geringste Erträgnis aufweist.

Die Ergebnisse des Güterverkehrs zeigen die Reichsbahnen wieder an erster und Württemberg an letzter Stelle; ganz besonders für die Betriebsleistung ist aber, daß die von einer Wagenachse beförderte Menge bei allen Verwaltungen nur unmerkliche Unterschiede ergibt, ausgenommen bei der Reichsbahn, welche infolge besonders starken Verkehrs die Tragfähigkeit der Wagen am besten auszunutzen vermag; als ungünstig erweist sich aber hier, daß die Güter nur eine kurze Strecke zurückgelegt, die nur bei Sachsen noch kleiner ist. Das Einbringen von geleisteten je 1000 Wagenkilometern erzielt trotzdem in Sachsen die höchste Effizienz: M. 181.—, während Preuß.-Dess. sich hier mit dem geringsten Ergebnis: M. 144.— abfinden muß und Württemberg an die zweitbeste Stelle tritt.

Der erwirkteste Überfluß in Humbertteilen der Einnahme (denn bei den sechs Verwaltungen um nahezu 5 v. H. Die nämlichen Unterschiede zeigt der durch Erzeugung der Humbertteiligen Einnahmegeräte auf Hundert ausgedrückte Betriebskoeffizient. Hier erreicht Preuß.-Dess. die erste Stelle; in geringem Abstand folgt Baden, dann die Reichsb., Württemberg und zuletzt Sachsen. Der Unterschied, bezogen auf 1 Kilometer Betriebslänge, weist jedoch eine andere Reihenfolge auf, in welcher die Reichsbahn den ersten Platz einnimmt, worauf Baden, Preuß.-Dess., Sachsen, Württemberg folgen und Bayern am ungünstigsten steht. Hierbei ein anderes Bild gibt die erzielte Verzinsung des Anlagekapitals, worin Preuß.-Dess. einen Vorzug hat, hierauf folgen die Reichsbahnen, Sachsen, Bayern, Baden, zuletzt Württemberg, dessen Bahnen noch nicht die Hälfte wie die Preuß.-Dess. einbringen. Die Erklärung für die günstige Stellung der letzteren Bahnen findet sich einmal in dem billigen Erwerb erträgnisreicher Bahnen, zum anderen in der geographischen Lage, welche, im Gegensatz zu den süddeutschen Gebietsbahnen bedingt, ferner aber auch darin, daß Preußen überhaupt nur wenig ertragsarme Bahnen baute, während von den südd. Staaten einschließlich Sachsen viele schlecht verträglich besetzte Anlagen wurden, deren volkswirtschaftlicher Wert nicht in erster Reihe auf dem minderen oder besseren Betriebsverhältnis, als vielmehr darauf beruht, daß im Lande Industrie, Landwirtschaft und Gewerbe geblüht, überhaupt Handel und Wandel blüht und hierdurch die Steuerkraft der Bevölkerung gehoben wird. Es sind z. B. in Baden viele Bahnen erbaut, die nicht nur keine Verzinsung erbringen, sondern dauernd Betriebsverluste ausweisen; nur etwa ein Drittel der badischen Bahnen ergeben ein Erträgnis von über 3 v. H., die übrigen müssen von den ertragsreicheren durchgeschleppt werden; trotzdem nimmt Baden in dem Kilometer-Einnahmegeräte die zweite Stelle ein.

Aus dem Mannheimer Kanstleben. Mannheimer Trio. Der vierte Kammermusikkabend findet am kommenden Montag unter Mitwirkung des Herrn Carl Joh. Berti statt, welcher in der dritten Programmnummer: Rich. Strauss, Quartett Op. 13 in G-moll, die Violastimme übernommen hat.

Aus dem Mannheimer Kanstleben. Mannheimer Trio. Der vierte Kammermusikkabend findet am kommenden Montag unter Mitwirkung des Herrn Carl Joh. Berti statt, welcher in der dritten Programmnummer: Rich. Strauss, Quartett Op. 13 in G-moll, die Violastimme übernommen hat.

Büchertisch.

Die literarisch-politische Jahresübersicht für 1915. Von Gustav Gabelmann. Gedruckt in 27.750, in kleinen gebundenen H. 3.50. — Karl Strobel Verlag, Leipzig.

Erzählungen und Schilderungen aus dem Weltkrieg von Hildebrandt und Lehmann. Die Geschichten sind von dem namhaften Schriftsteller, von dem berühmten Romanisten, von Hof und Kaiser, Nibel und Kaiser.

Wand schließt mit einem feinen Beiträge von Franz Schramm. Eine Anzahl Wandblätter von Ludwig Bernward enthält den Feig des Tages.

für unser Volk nicht minder wichtige Episoden aus dem Weltkrieg, der den Feind im Westen des deutschen Bodens fernhält.

Bekanntmachung. Der Inhaber einer amtlichen Einzelnummer...

Bekanntmachung. Die ungerichteten Schulverhältnisse...

Schönheits Gürtel „Realca“ advertisement featuring an illustration of a woman and text describing the product's benefits.

Mütter erztungs- und Säuglingsfürsorge. Die Mütterberatung und Säuglingsfürsorge...

Verloren. Samstag früh 6 Uhr von der Gd. (Hr. Redera)...

Erdal advertisement for wax-leather polish, featuring the brand name in large letters and descriptive text.

Anatomia advertisement for a medical or anatomical product, including contact information for Mannheim and Heidelberg.

Zeitungsmakulatur advertisement for a newspaper recycling or distribution service.

Druckarbeiten advertisement for printing services, promising prompt and billig delivery.

Die ewige Schmach! Ein Geiseltroman aus dem Elend von Erica Grupe-Börcher. Nachdruck verboten.

Ihr, die Augen in die Ferne gerichtet, das scharf geschnittene Profil an den Seiten von den Linien des Schloßwehens...

stehend, da sich bei der Enge und der Menschenüberfüllung kein Platz zu einem Sitz auf dem Boden fand.

wiegen zu dürfen, da man jetzt von Neuem hinter Mauern vergeschlossen wurde.

Farbleistungen. aller Art und Größe übernimmt bei billiger und prompter Bedienung.

Salit das Einreibemittel advertisement for a medicinal product, including contact information for Rheumatische Schmerzen.

Damen. Haben liebevolle Aufnahme bei Frau Anna Wahn, Badminton, Tennis, etc.

Tieferschütterung machen wir allen Freunden und Bekannten...

Ph. L. Lehmann

im Alter von 72 Jahren gestern abend ganz plötzlich von uns abgerufen wurde.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen: Gutta Lehmann geb. Rosenfeld, Karl Lehmann u. Frau Friedel geb. Mannheimer, Max Lorsch und Frau Klara geb. Lehmann, Anna Rosenfeld.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 24. Februar, vormittags 11 Uhr im hiesigen Krematorium statt.

Von zugehenden Kondolenzbesuchen und Kranzspenden bitten wir dankend abzusehen.

Nachruf.

Mitten aus seiner Tätigkeit wurde uns heute unser allverehrter Senior-Chef, Herr

Ph. L. Lehmann

durch einen raschen Tod entzogen. Er war uns bis zuletzt ein Vorbild an Fleiß, seine immer liebevolle und gerechte Behandlung...

Mannheim, 21. Februar 1916. Die Angestellten u. Arbeiter der Firma Ph. L. Lehmann.

Trauerhüte

Schleier und Flor in allen Preislagen, größte Auswahl N 2, 9 HUGO ZIMMERN N 2, 9

Verband d. Deutsch. Buchdrucker Bezirksverein Mannheim.

Unsere Mitglieder hiermit die Trauer-Nachricht, daß gestern abend unser langjähriger, treuer Mitglied, der Setzer

Franz Müller

im Alter von 61 Jahren gestorben ist. Wir werden dem Verstorbenen allezeit ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Beerdigung findet Donnerstag, nachmittags 1/4 Uhr, von der Leichenhalle aus statt und eruchen wir unsere Mitglieder um recht zahlreiche Teilnahme.

Der Vorstand.

Mannheim, den 22. Februar 1916.

Typographia Mannheim.

Unsere verehrlichen Mitglieder die schmerzliche Mitteilung, daß unser langjähriger, treuer Mitglied, der Setzer

Franz Müller

nach langem Leiden, im Alter von 61 Jahren, gestern abend verschieden ist. Dem Verstorbenen werden wir ein dauerndes, ehrendes Andenken bewahren.

An der Donnerstag nachm. 1/4 Uhr von der Leichenhalle aus stattfindenden Beerdigung bitten wir unsere Mitglieder sich recht zahlreich zu beteiligen.

Der Vorstand.

Mannheim, den 22. Februar 1916.

Straßenbauarbeiten.

Die auf Grund von Jahresverträgen in der Zeit vom 31. März 1916 bis 31. März 1917 auszuführenden Straßenunterhaltungs- und Neubauarbeiten der Stadt Mannheim sollen öffentlich vergeben werden.

Die Verdingungsunterlagen liegen in der Kanzlei des Tiefbauamts, Zimmer Nr. 135, zur Einsicht auf. Angebotsentwürfe ohne Planbeilagen können gegen Erstattung der Verdingungsgebühren im Betrag von 0.10 Mark von dort bezogen werden.

Montag, den 6. März 1916, vormittags 11 Uhr beim Tiefbauamt eingulichen, woselbst die Eröffnung der eingelaufenen Angebote in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter stattfinden wird.

Nach Eröffnung der Verdingungsverhandlung oder andererseits oder ohne entsprechende Aufschrift eingehende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Die Zuschlagsfrist beträgt 6 Wochen. Die Gebühr für die Verdingungsunterlagen wird unter Abzug der dem Amt entstandenen Kosten für Porto, Bestellgeld etc. rückerstattet, wenn sich bei Prüfung der Angebote ergibt, daß ein ernsthaftes Anbot eingereicht wurde.

Mannheim, den 18. Februar 1916.

Städtisches Tiefbauamt:

J. E. Horowitz.

Bekanntmachung.

Die Verfertigung der Kampen des. Es ist eine schwere Schädigung des Obstertrages für dieses Jahr zu befürchten, wenn nicht alsbald mit der Kampenverfertigung begonnen wird.

Die Kampen sammeln sich hauptsächlich an den Enden der Zweige und können daher durch Abschneiden der Zweigspitzen und Bekleimen derselben leicht vernichtet werden.

Das Bekleimen der Kampen ist umso notwendiger, als sonst die Kampen, sobald es warm wird, wieder am Stamme der Obstbäume hinaufkriechen. Das Forttreiben der Kisten bedingt keine höhere Bekleimung der Kampen.

Unter Hinweis auf die Verordnung vom 13. Juli 1888, betr. die Verfertigung der Kampen, (Ges. u. V. O. Nr. 1888, Seite 345/46) fordern wir hiermit die Beteiligten öffentlich auf, alle in ihrem Besitze stehenden Obstbäume, Pflanzlinge und Sträucher in Wäldern, Höfen und Weinbergen, auf Feldern und Wiesen, an Straßen und Wegen sowie an Eisenbahndämmen

spätestens bis zum 1. März d. J.

von Kampennestern zu reinigen und letztere zu verbrennen.

Wir werden nach Ablauf der Frist eine Nachschau vornehmen lassen und, falls hierbei Baumbesitzer als säumig festgestellt werden sollten, unbeschadet der polizeilichen Bestrafung die Verfertigung der Kampen auf Kosten der säumigen Besitzer von uns aus anordnen.

Mannheim, den 7. Februar 1916.

Bürgermeisteramt:

Dr. Winter.

Schweigert.

Heirat

Bed. junge Dame, 22 J., alt bairische Erbin, Frau händl. ers. mit groß. Vermögen wünscht ersehen. Besteht auch kleineres Vermögen. Hat 20 Jahre Heirat. Hat 20 Jahre Heirat. Hat 20 Jahre Heirat.

Ankauf

Grammophon mit Platten u. mögl. ohne Trichter von einem auf Urlaub über weichen Feldgrauen billig ankaufen. Angebot unter Nr. 10000 an die Geschäftsstelle.

Gebranntes Fahrrad an kaufen gesucht. Angebot unter Nr. 10000 an die Geschäftsstelle.

Registrieruhrwerk mit Kelleraufsatz, abzu. an kaufen gesucht. Angebot unter Nr. 10000 an die Geschäftsstelle.

Besondere gute Preise erzielen Sie für getragene, getragene

Damenkleider sowie für Herrenkleider und Schuhe und aller Art gebrauchte Möbel, sowie ganze Einrichtungen.

Franz Risse, H 3, 7.

Ankündige Preise erzielen Sie für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Möbel, Silbergegenstände, Porzellan, etc.

W. R. 10000 an die Geschäftsstelle.

Aufruf.

Bitte die höchsten Preise für getragene Herren- u. Damenkleider, Schuhe, Möbel, Silbergegenstände, Porzellan, etc. zu erzielen.

Antliches Verköndigungsblatt

für den Amtsbezirk Mannheim.

Veröffentlichung des Amtsbezirks Mannheim, den 22. Februar 1916. Abonnementpreis pro Vierteljahr Mk. 1

Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr.

Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr.

Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr.

Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr.

Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr.

Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr.

Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr.

Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr. Die Speicherverordnung im Frühjahr und Sommer 1916 betr.

Vergabung von Tiefbauarbeiten.

Die Ausführung von 1. ca. 120,00 Kub. Steinsgrubarbeit von 0,40 m Tiefe...

Die Bedingungen unterliegen in der Regel dem Tiefbauamt, Zimmer Nr. 150...

Angebote sind vorzeitig, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum Montag, dem 23. Februar 1916...

Der Auftrag für die Verdingungsarbeiten wird unter Abzug der dem Amt einzureichenden Bürgschaft...

Manuskript, den 7. Februar 1916. Städtisches Tiefbauamt.

Verkauf

Wir machen unsere verehrten Kundenschaft darauf aufmerksam...

Table with 3 columns: Art, Preis, and other details for various items like 'ab Tafel', 'weniger als 10 Stk.', etc.

Die Abgabe von Holz... ist vorzeitig bis zum 23. Februar 1916...

Die Direktion der Holz-, Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke Wiesbaden.

Zigarren, Tabak, Pfeifen

Wegen Umänderung zum 25. Februar verkaufe meine Warenbestände an

Zigaretten zu 5 Pfg. 100 Stk. 2,50 Mk. 4 " 100 " 2,10 " 3 " 100 " 1,90 " 2 " 100 " 1,30 "

Größere Mengen Rabatt. Für Metz- und Privatselbstkäufe.

Zigarrenhaus Wohlgelegen Kronprinzenstraße 32 gegenüber der Ostbahn...

Wegen Umzug mehrere Diwanen, Chaiselongues, Postersessel etc.

Ein inbestes erhaltenes Gasbadofen...

Zimmer-Ofen...

Zwei neue Zimmer-Ofen...

Ein inbestes erhaltenes Gasbadofen...

Stellen finden

Wir suchen zu baldigem Eintritt... bewährten Kaufmann zur Führung der Fahrenbücher und einschlüssigen Korrespondenz.

Mannheimer Aktienbrauerei Löwentaler.

Einige Studenten... für den 1. März...

Einige Studenten... für den 1. März...

Einige Studenten... für den 1. März...

Stellen suchen Stellengefinde.

Gelehrter Spiegel sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Stellen suchen Stellengefinde.

Gelehrter Spiegel sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Wohnungen

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der rechten Hand...

Gelehrter Arbeiter sucht... in der linken Hand...

Eingesendungen

Eingereichtes... vom 21. Februar 1916.

Eingereichtes... vom 21. Februar 1916.

Eingereichtes... vom 21. Februar 1916.

Eingereichtes... vom 21. Februar 1916.

Eingereichtes... vom 21. Februar 1916.

Eingereichtes... vom 21. Februar 1916.

Eingereichtes... vom 21. Februar 1916.

Eingereichtes... vom 21. Februar 1916.

Eingereichtes... vom 21. Februar 1916.